

Geratherm®



Investing in Health Care

Zwischenbericht
1.Quartal **2009**

GERATHERM

AUF EINEN BLICK

Konzern-Kennzahlen	Januar- März 2009	Januar- März 2008	Veränderung
Umsatzerlöse	3.113 TEUR	2.308 TEUR	34,9 %
davon Exportanteil	2.386 TEUR	1.764 TEUR	35,3 %
Exportrate	77 %	76 %	1,3 %
Bruttoergebnis (EBITDA)	575 TEUR	192 TEUR	199,1%
EBITDA- Marge	18,5 %	8,3 %	122,9 %
Abschreibungen	-75 TEUR	-77 TEUR	-2,3 %
Betriebsergebnis (EBIT)	500 TEUR	115 TEUR	332,5 %
Finanzergebnis	-449 TEUR	7 TEUR	-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	51 TEUR	122 TEUR	-58,7 %
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	82 TEUR	124 TEUR	-33,9 %
Langfristige Vermögenswerte	5.458 TEUR	5.238 TEUR	4,2 %
Kurzfristige Vermögenswerte	9.872 TEUR	11.270 TEUR	-12,4 %
Bilanzsumme	15.330 TEUR	16.508 TEUR	-7,1 %
Eigenkapital	12.827 TEUR	14.571 TEUR	-12,0 %
Eigenkapitalrendite	2,6 %	3,4 %	-24,9 %
Eigenkapitalquote	83,7 %	88,3 %	-5,2 %
Liquide Mittel und Wertpapiere	4.694 TEUR	6.294 TEUR	-25,4 %
Ergebnis pro Aktie nach IFRS (EPS)*	0,02 EUR	0,03 EUR	-33,3 %
Ergebnis pro Aktie nach DVFA*	0,02 EUR	0,03 EUR	-33,3 %
Beschäftigte am Ende der Periode	92	83	10,8 %
Stückaktien	4.500.000	4.500.000	
* bezogen auf Stückaktien im Umlauf	4.500.000	4.500.000	

Geschäftsverlauf vom 1. Januar bis 31. März 2009

- Umsatzerlöse 3,1 Mio EUR +34,9 %
- EBITDA-Marge 18,5 % (Vj.: 8,3 %)
- Betriebsergebnis EBIT 500 TEUR (Vj.: 115 TEUR)
- Ergebnis pro Aktie 2 Cent (Vj.: 3 Cent)

Sehr geehrte Aktionäre und Interessenten von Geratherm Medical,

das I. Quartal des Geschäftsjahres 2009 ist für Geratherm sehr positiv angelaufen. Nahezu alle Produktbereiche erfreuten sich einer außerordentlich guten Nachfrage, sodass wir im I. Quartal 2009 mit einem Zuwachs von 34,9 % das bislang stärkste Quartalswachstum verzeichnen konnten.

Wachstumsimpulse kamen aus dem deutschen Markt mit einem Plus von 33,5 % sowie aus dem übrigen Europa mit einem Plus von 55,9 %. Die gute Geschäftsentwicklung wurde von nahezu allen Produktbereichen getragen. Die Auftragslage für die folgenden Quartale des Geschäftsjahres 2009 ist gleichfalls sehr zufriedenstellend, sodass wir von einer Fortsetzung der gegenwärtigen Entwicklung ausgehen.

Die Ausweitung des Geschäftsvolumens erfolgte überwiegend mit innovativen Produkten. Dies führte zu einer deutlichen Erhöhung der Ertragsqualität des Unternehmens. Das Bruttoergebnis (EBITDA) hat sich im I. Quartal gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres mit 575 TEUR nahezu verdreifacht. Die EBITDA-Marge erhöhte sich auf 18,5 % (Vj.: 8,3 %). Aufgrund der noch schwachen Kapitalmärkte zum 31. März 2009 wurde eine erneute Korrektur der Buchwerte auf Finanzanlagen in Höhe von 471 TEUR erforderlich. Insgesamt wurde ein Quartalsergebnis je Aktie von 2 Cent (Vj.: 3 Cent) ausgewiesen. Da sich die Kapitalmärkte seit März diesen Jahres deutlich erholt haben, gehen wir im Verlauf des Jahres von positiven Beiträgen aus dem Finanzergebnis aus.

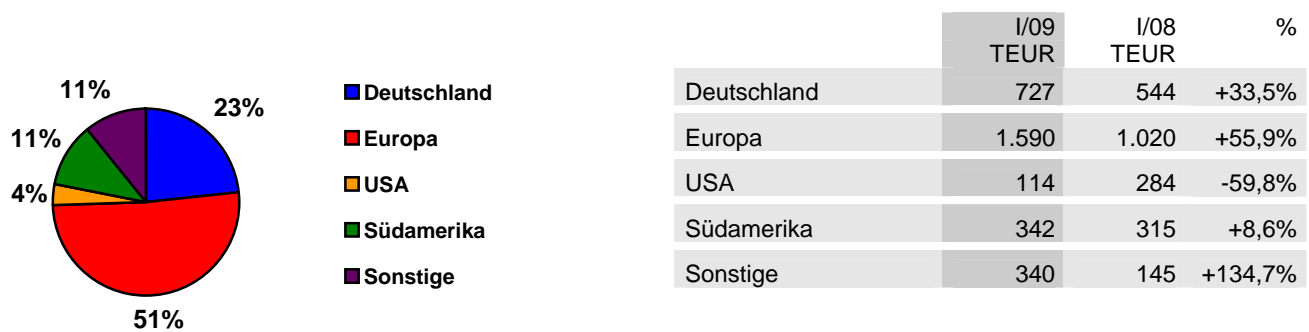
Daten und Fakten (in TEUR)

	I/09	IV/08	III/08	II/08	I/08
Umsatz	3.113	2.722	2.621	2.428	2.308
EBITDA	18,5%	8,9%	8,8%	9,6%	8,3%
EBIT	500	168	160	151	115
EPS (EUR)	0,02	-0,80	0,08	0,04	0,03
Cashflow	584	179	191	241	164

Umsatzentwicklung

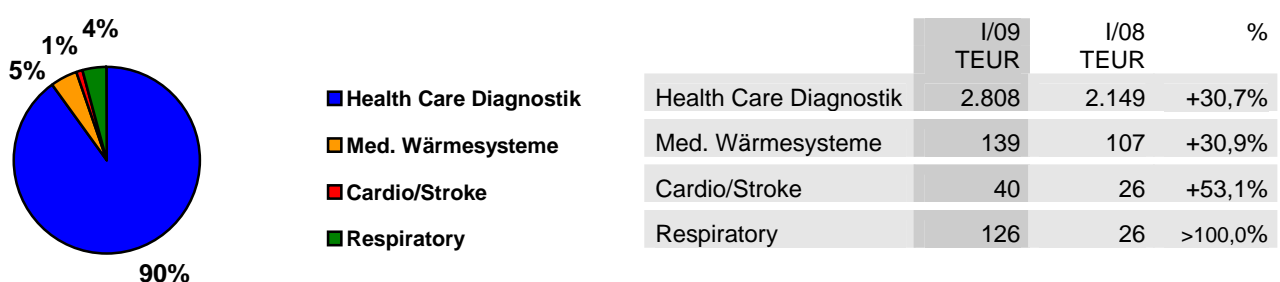
Die dynamische Umsatzentwicklung lag über unseren Planansätzen. Das Wachstum resultierte aus der guten Marktaufnahme neu eingeführter Produkte sowie aus der starken Nachfrage nach Gallium-Produkten. Überdurchschnittliche Wachstumsimpulse verzeichneten die neuen Produktbereiche Respiratory und apoplex, deren Umsätze vorwiegend im Inland generiert wurden. In Deutschland betrug das Umsatzwachstum gegenüber dem Quartal des Vorjahres +33,5 %. Die übrigen Absatzmärkte in Europa trugen überproportional mit einem Plus von 55,9 % zum Unternehmenswachstum bei. Die Umsätze in den USA sind deutlich um Minus 59,8 % gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gesunken, was im Wesentlichen aus Auftragsverschiebungen resultierte. Unser Absatz nach Südamerika erhöhte sich im I. Quartal 2009 leicht um 8,6 %. Der Exportanteil am Gesamtumsatz blieb auf Vorjahreshöhe. Insgesamt werden 76,7 % der Geratherm-Produkte außerhalb Deutschlands abgesetzt.

Umsatz nach Regionen 01.01.- 31.03.2009



Hauptumsatzträger von Geratherm Medical mit einem Anteil von 90,2 % waren Produkte des Bereiches Health Care Diagnostik, die international an Apotheken und Kliniken vermarktet werden. Bedeutende Produkte dieses Bereiches sind Fieberthermometer mit Galliumfüllung (41,3 %) und Blutdruckmessgeräte (20,2 %).

Umsatz nach Produktgruppen 01.01.- 31.03.2009



Der Umsatz des Bereiches Health Care Diagnostik konnte im I. Quartal 2009 deutlich um 30,7 % gesteigert werden. Auf noch niedrigem Umsatzniveau erhöhte sich der Absatz des Bereiches medizinische Wärmesysteme um plus 30,9 % gegenüber dem Vorjahresquartal. Deutliche Umsatzsteigerungen erzielten auch die noch jungen Bereiche Cardio/Stroke und Respiratory.

Die relativ neuen Segmente medizinische Wärmesysteme, Cardio/Stroke und Respiratory reflektieren einen Umsatzanteil von 9,8 % am Gesamtumsatz der Geratherm Medical und entwickeln sich weiterhin dynamisch.

Ertragslage

Die Ertragslage der Geratherm Medical hat sich im I. Quartal des Geschäftsjahres 2009 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres deutlich erhöht.

Das Rohergebnis des Unternehmens konnte um 39,1 % auf 1.924 TEUR erhöht werden. Die Bruttomarge vom Umsatz konnte leicht um 1,8 % auf 61,8 % gesteigert werden. Das Bruttoergebnis (EBITDA) erhöhte sich auf 575 TEUR für das I. Quartal und lag damit dreimal so hoch wie im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die EBITDA-Marge erhöhte sich gleichfalls deutlich von 8,3 % auf 18,5 %. Das Betriebsergebnis (EBIT) erhöhte sich im I. Quartal gleichfalls überdurchschnittlich auf 500 TEUR (Vj.: 115 TEUR).

Zum Ende des I. Quartals waren stichtagsbedingte Buchwertabschreibungen auf Finanzanlagen in Höhe von 471 TEUR erforderlich, die aufgrund der IFRS Vorschriften ergebniswirksam ausgewiesen werden mussten. Inklusive dieser temporären Abschreibungen konnte ein Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens von 82 TEUR (Vj.: 124 TEUR) erwirtschaftet werden. Das Ergebnis pro Aktie für das I. Quartal beläuft sich auf 0,02 EUR (Vj.: 0,03 EUR).

Vermögens- und Finanzlage

Das Unternehmen Geratherm Medical verfügt über eine solide Finanzausstattung. Die Bilanzsumme von 15,3 Mio EUR wird im Wesentlichen durch Eigenkapital abgebildet. Die Eigenkapitalquote betrug 83,7 % und ist damit leicht niedriger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Per 31. 03. 2009 verfügte das Unternehmen über liquide Mittel und Wertpapiere in Höhe von 4,7 Mio EUR (Vj.: 6,3 Mio EUR).

Die Bilanzpositionen der Aktivseite blieben im Wesentlichen unverändert. Da größere Entwicklungsprojekte abgeschlossen wurden, kam es zu keiner wesentlichen Zuschreibung bei der Position immaterielle Vermögenswerte. Das Sachanlagevermögen blieb mit 1.762 TEUR auf dem Niveau des Vorjahres. Der Bestand der Vorräte belief sich auf 2.912 TEUR und lag damit trotz deutlicher Umsatzausweitung leicht unter dem Niveau des Vorjahres. Die Forderungen und Sonstigen Vermögenswerte erhöhten sich um +5,7 % auf 2.265 TEUR. Der Bestand an Wertpapieren erniedrigte sich abschreibungsbedingt und durch den Verkauf der Position Anadys auf 2.581 TEUR. Die liquiden Mittel erhöhten sich deutlich von 1.373 TEUR auf 2.113 TEUR.

Der Brutto-Cashflow im I. Quartal 2009 belief sich auf 584 TEUR (Vj.: 164 TEUR). Der Cashflow aus Betriebstätigkeit erhöhte sich überdurchschnittlich auf 748 TEUR (Vj.: 377 TEUR). Nennenswerter Cashflow aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit war nicht zu verzeichnen. Die Zahlungsmittel veränderten sich innerhalb des I. Quartals um +740 TEUR. Die Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode betrugen 2.113 TEUR (Vj.: 1.326 TEUR).

Forschung und Entwicklung

Im I. Quartal des Geschäftsjahres 2009 konnte ein Großteil der Forschungs- und Entwicklungsprojekte der letzten Jahre abgeschlossen werden. Dies betraf den Produktbereich Wärmesysteme aber auch die Produktentwicklungen des Bereiches Respiratory. Ein Großteil der neuen Produkte befindet sich derzeit in der Markteinführungsphase.

Mitarbeiter

Der Geratherm-Konzern beschäftigte zum 31. März 2009 insgesamt 92 Mitarbeiter (Vj.: 83 MA). Im Inland werden 90,2 % der MA beschäftigt. Der Personalaufbau resultierte aus der Produktionsausweitung des Bereiches Galliumthermometer.

Ausblick

Der Vorstand von Geratherm rechnet nach dem guten I. Quartal mit einem weiteren positiven Geschäftsverlauf für das Jahr 2009. Die Wachstumsraten des I. Quartals dürften sich in den Folgequartalen fortsetzen. Weiterhin gehen wir davon aus, dass die Ertragsqualität auf dem guten Niveau im laufenden Geschäftsjahr aufrecht erhalten werden kann. Wir erwarten einen positiven Effekt durch sinkende Rohstoffpreise und einen Wegfall der Verlustzuweisungen aus dem operativen Geschäft der Bereiche Respiratory und Wärmesysteme. Durch die solide Finanzlage und gesunde Kapitalstruktur verfügt Geratherm Medical über gute Voraussetzungen, das avisierte Wachstum zu finanzieren und mögliche Risiken finanziell abzufedern.

Wir freuen uns, unsere Aktionäre auf der diesjährigen Hauptversammlung am 08. Juni 2009, 14.00 Uhr, im Hotel „Hessischer Hof“ in Frankfurt am Main, begrüßen zu können. Gerne stehen wir Ihnen an diesem Tag für ergänzende Fragen zu Verfügung.

Geschwenda, Mai 2009



Dr. Gert Frank
Vorstandsvorsitzender



Thomas Robst
Vorstand Marketing/Vertrieb

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 01. Januar 2009 bis zum 31. März 2009

	Jan. - März 2009 EUR	Jan. - März 2008 EUR	Veränd.
Umsatzerlöse	3.112.599	2.307.904	34,9 %
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-7.596	-89.507	-91,5 %
Andere aktivierte Eigenleistungen	15.782	72.853	-78,3 %
Sonstige betriebliche Erträge	136.060	39.914	240,9 %
	3.256.845	2.331.164	39,7 %
Materialaufwand			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.278.187	-875.558	46,0 %
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-54.560	-72.061	-24,3 %
	-1.332.747	-947.619	40,6 %
Rohergebnis	1.924.098	1.383.545	39,1 %
Personalaufwand			
Löhne und Gehälter	-570.558	-521.023	9,5 %
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-125.922	-111.413	13,0 %
	-696.480	-632.436	10,1 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens und Sachanlagen	-74.731	-76.514	-2,3 %
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-653.003	-559.006	16,8 %
	-499.884	-115.589	332,5 %
Betriebsergebnis	499.884	115.589	332,5 %
Erträge aus Dividenden	0	0	-
Erträge aus Wertpapierverkäufen	25.258	0	-
Verluste aus Wertpapieren	-471.193	0	-
Aufwendungen aus Wertpapieren	-1.354	-2.960	-54,3 %
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.591	16.119	-59,1 %
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-8.636	-6.259	38,0 %
	-449.334	6.900	-
Finanzergebnis	-449.334	6.900	-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	50.550	122.489	-58,7 %
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-30.562	-22.759	34,3 %
	19.988	99.730	-80,0 %
Konzernperiodenergebnis	19.988	99.730	-80,0 %
Periodenergebnis der Minderheiten	-62.174	-24.517	153,6 %
	82.162	124.247	-33,9 %
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	82.162	124.247	-33,9 %
Bruttoperiodenergebnis (EBITDA)	574.615	192.103	199,1 %
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	0,02	0,03	-33,3 %

Konzernbilanz zum 31. März 2009

Aktiva	31. März 2009 EUR	31. Dezember 2008 EUR	Veränd.
A. Langfristige Vermögenswerte			
I. Immaterielle Vermögenswerte			
1. Entwicklungskosten	939.945	923.601	1,8%
2. Software	47.573	45.115	5,4%
3. Firmenwert	75.750	75.750	0,0%
	1.063.268	1.044.466	1,8%
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	1.255.789	1.274.431	-1,5%
2. Technische Anlagen und Maschinen	300.855	299.297	0,5%
3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	142.725	151.131	-5,6%
4. Anlagen im Bau	62.372	38.773	60,9%
	1.761.741	1.763.632	-0,1%
III. Latente Steuern	2.633.646	2.664.208	-1,1%
	5.458.655	5.472.306	-0,2%
B. Kurzfristige Vermögenswerte			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	816.464	839.951	-2,8%
2. Unfertige Erzeugnisse	449.908	475.214	-5,3%
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	1.645.853	1.765.298	-6,8%
	2.912.225	3.080.463	-5,5%
II. Forderungen und sonstige Vermögenswerte			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.107.821	1.978.498	6,5%
2. Steuerforderungen	57.624	64.009	-10,0%
3. Sonstige Vermögenswerte	99.687	100.387	-0,7%
	2.265.132	2.142.894	5,7%
III. Wertpapiere	2.581.321	2.991.346	-13,7%
IV. Zahlungsmittel	2.113.089	1.373.438	53,9%
	9.871.767	9.588.141	3,0%
	15.330.422	15.060.447	1,8%
Passiva			
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	4.500.000	4.500.000	0,0%
II. Kapitalrücklage	7.570.000	7.570.000	0,0%
III. Andere Rücklagen	776.909	524.692	48,1%
Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzuordnen	12.846.909	12.594.692	2,0%
Minderheitsanteile	-20.160	52.386	>100,0%
	12.826.749	12.647.078	1,4%
B. Langfristige Schulden			
1. Abgegrenzte Investitionszuwendungen	505.285	516.348	-2,1%
2. Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	425.329	405.329	4,9%
	930.614	921.677	1,0%
C. Kurzfristige Schulden			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	630.352	669.843	-5,9%
2. Erhaltene Anzahlungen	41.593	0	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	388.439	363.247	6,9%
4. Steuerverbindlichkeiten	41.753	36.028	15,9%
5. Sonstige Verbindlichkeiten	470.922	422.574	11,4%
	1.573.059	1.491.692	5,5%
	15.330.422	15.060.447	1,8%

Konzernkapitalflussrechnung vom 01. Januar bis zum 31. März 2009

	Jan. - März. 2009 TEUR	Jan. - März. 2008 TEUR
Konzernperiodenergebnis	20	100
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge	20	-16
Dividendenerträge	0	0
Zinserträge	-7	-16
Zinsaufwand	9	6
Abnahme der latenten Steuern	31	23
Abschreibung auf Anlagevermögens	75	77
Erträge aus Wertpapierverkäufen	-25	0
Verlust aus Bewertung der Wertpapiere	471	0
Amortisation von Zulagen und Zuschüssen	-11	-11
Verlust aus Abgang von Anlagevermögens	1	1
Brutto-Cashflow	584	164
Abnahme der Vorräte	168	23
Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere Aktiva	-122	45
Zunahme der kurzfristigen Verbindlichkeiten und anderen Passiva	120	135
Einzahlungen aus Dividenden	0	0
Einzahlungen aus Zinsen	7	16
Auszahlungen aus Zinsen	-9	-6
Cashflow aus der Betriebstätigkeit	748	377
Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-93	-185
Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	192	0
Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen	-68	-970
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	31	-1.155
Zahlungsmittelzufluss von Minderheiten	0	0
Dividendenausschüttung	-20	-6
Abnahme Darlehensverbindlichkeiten	-39	0
Aufnahme von langfristigen Verbindlichkeiten	20	25
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-39	19
Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel	740	-759
Zahlungsmittel zu Beginn der Berichtsperiode	1.373	2.085
Zahlungsmittel am Ende der Berichtsperiode	2.113	1.326

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung zum 31. März 2009

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Andere Rücklagen			Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zuzurechnen	Anteile anderer Gesellschafter	Eigenkapital
			Marktbewertungs-rücklage	Währungs-umrechnungs-rücklage	Kumulierte Gewinne			
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand am 1. Januar 2008	4.500.000	7.570.000	-717.064	10.268	4.890.131	16.253.335	124.808	16.378.143
Erwerb eigener Aktien	-2.000	-7.000				-9.000		-9.000
Veräußerung eigener Aktien	2.000	7.000				9.000		9.000
Dividendenzahlung an Aktionäre							-6.305	-6.305
Konzerngesamteinkommen			-1.885.237	-7.960	124.247	-1.768.950	-32.165	-1.801.115
Stand am 31. März 2008	4.500.000	7.570.000	-2.602.301	2.308	5.014.378	14.484.385	86.338	14.570.723
Stand am 1. Januar 2009	4.500.000	7.570.000	-71.885	-22.937	619.514	12.594.692	52.386	12.647.078
Dividendenzahlung an Aktionäre							-20.107	-20.107
Konzerngesamteinkommen			159.922	10.133	82.162	252.217	-52.439	199.778
Stand am 31. März 2009	4.500.000	7.570.000	88.037	-12.804	701.676	12.846.909	-20.160	12.826.749

Gesamteinkommensrechnung nach IFRS für die Zeit vom 1. Januar bis zum 31. März 2009

	01.01.-31.03.2009 EUR	01.01.-31.03.2008 EUR
Periodenergebnis der Aktionäre des Mutterunternehmens	82.162	124.247
Periodenergebnis der Minderheiten	-62.174	-24.517
Konzernperiodenergebnis	19.988	99.730
Gewinne und Verluste aus der Neubewertung von Wertpapieren	159.922	-1.885.237
Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung	19.868	-15.608
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen	179.790	-1.900.845
Konzerngesamteinkommen	199.778	-1.801.115
davon den Minderheiten zuzurechnen	-52.439	-32.165
davon den Aktionären des Mutterunternehmens zuzurechnen	252.217	-1.768.950

Segmentberichterstattung für den Zeitraum vom 01. Januar 2008 bis 31. März 2009

Im vorliegendem Abschluss wurden die operativen Segmente entsprechend dem IFRS 8, wie er ab 1. Januar 2009 verpflichtend anzuwenden ist, analog unserem internen Berichtswesen neu geordnet. Die Geschäftsleitung hat entschieden, die in den vergangenen Jahren getrennt dargestellten Segmente Analoge Diagnostikprodukte und Digitale Diagnostikprodukte im neuen Segment Health Care Diagnostik zusammenzufassen. Aus dem Segment Sonstige wurden die Segmente Medizinische Wärmesysteme, Cardio/Stroke und Respiratory herausgegliedert und bilden jeweils ein neues Segment. Die im Segment Sonstige ebenfalls enthaltenen sonstigen Geschäftsfelder wurden in das Segment Health Care Diagnostik umgegliedert. Die interne kurzfristige Berichterstattung der Geratherm Medical AG an die Geschäftsleitung beinhaltet bezogen auf die einzelnen Segmente eine Erfolgsrechnung bis hin zum Betriebsergebnis.

In der vorliegenden Segmentberichterstattung werden der Segmentumsatz das Betriebsergebnis sowie die Abschreibungen dargestellt. Die angegebenen Werte entsprechen dem internen Berichtswesen. Die Effekte aus der Konsolidierung von Erträgen, Aufwendungen, Vermögen und Schulden zwischen den Segmenten werden eliminiert. Die Konsolidierung betrifft im Wesentlichen das Segment Health Care Diagnostik. Die Überleitung stellt die Erträge und Aufwendungen bzw. das Vermögen dar, welche den Segmenten nicht direkt zugeordnet werden können. Das Segmentvermögen und die Segmentschulden sind nicht Bestandteil unseres internen Berichtswesens. Die Werte wurden den Segmenten direkt zugeordnet.

Nach Produktbereichen	Health Care Diagnostik Jan.-März 2009 TEUR	Medizinische Wärmesysteme Jan.-März 2009 TEUR	Cardio /Stroke Jan.-März 2009 TEUR	Respiratory Jan.-März 2009 TEUR	Konsolidierung Jan.-März 2009 TEUR	Überleitung Jan.-März 2009 TEUR	Gesamt Jan.-März 2009 TEUR
Segmentumsatz	2.899	142	37	126	-96	5	3.113
Betriebsergebnis	594	18	-60	-50	30	-32	500
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	29	4	4	2	10	26	75
Segmentvermögen	6.226	839	355	592	-	4.685	12.697
Segmentschulden	1.770	63	467	204	-	0	2.504

Nach Produktbereichen	Health Care Diagnostik Jan.-März 2008 TEUR	Medizinische Wärmesysteme Jan.-März 2008 TEUR	Cardio /Stroke Jan.-März 2008 TEUR	Respiratory Jan.-März 2008 TEUR	Konsolidierung Jan.-März 2008 TEUR	Überleitung Jan.-März 2008 TEUR	Gesamt Jan.-März 2008 TEUR
Segmentumsatz	2.294	107	26	26	-145	0	2.308
Betriebsergebnis	257	-13	-74	-86	78	-47	115
davon:							
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	32	3	6	2	0	34	77
Segmentvermögen	5.998	768	406	354	-	6.243	13.769
Segmentschulden	1.358	76	423	80	-	0	1.937

Die Segmentierung nach Regionen orientiert sich nach den Absatzmärkten des Konzerns und wurde gegenüber dem Vorjahr um das Segment Südamerika, bislang im Segment Sonstige enthalten, erweitert. Die Berichtspositionen pro Segment wurden beibehalten.

Nach Regionen	Deutschland Jan.- März 2009 TEUR	Europa Jan.- März 2009 TEUR	USA Jan.- März 2009 TEUR	Südamerika Jan.- März 2009 TEUR	Sonstige Jan.- März 2009 TEUR	Gesamt Jan.- März 2009 TEUR
Umsatzerlöse	835	1.590	114	438	340	3.317
Eliminierung konzerninterner Umsatz	-108	0	0	-96	0	-204
Umsatzerlöse an Dritte	727	1.590	114	342	340	3.113
Rohergebnis	463	918	66	281	196	1.924
Betriebsergebnis	138	272	20	12	58	500
davon:						
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	20	39	3	5	8	75
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	3	6	1	0	1	11
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	81	0	0	12	0	93
Segmentvermögen	11.961	0	0	736	0	12.697

Nach Regionen	Deutschland Jan.- März 2008 TEUR	Europa Jan.- März 2008 TEUR	USA Jan.- März 2008 TEUR	Südamerika Jan.- März 2008 TEUR	Sonstige Jan.- März 2008 TEUR	Gesamt Jan.- März 2008 TEUR
Umsatzerlöse	652	1.020	284	460	145	2.561
Eliminierung konzerninterner Umsatz	-108	0	0	-145	0	-253
Umsatzerlöse an Dritte	544	1.020	284	315	145	2.308
Rohergebnis	317	604	168	208	87	1.384
Betriebsergebnis	23	44	12	30	6	115
davon:						
Abschreibung auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	20	38	10	4	5	77
Amortisation von Zuschüssen und Zulagen	3	5	1	1	1	11
Anschaffungskosten Anlagevermögen der Periode	182	0	0	3	0	185
Segmentvermögen	13.101	0	0	668	0	13.769

Erläuterungen zum Konzernzwischenabschluss für die Zeit vom 01. Januar 2009 bis 31. März 2009

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der ungeprüfte Konzernzwischenabschluss der Geratherm Medical AG zum I. Quartal 2009 wurde in Übereinstimmung mit den am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Auslegungen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt, wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind.

Die ab 1. Januar 2009 verpflichtend anzuwendenden Standards IFRS 8 und der überarbeitete IAS 1 führten zu Änderungen im Konzernzwischenabschluss. Entsprechend IFRS 8 wurde die Segmentberichterstattung überarbeitet, vgl. hierzu auch die Segmentberichterstattung. Nach IAS 1 wurde die Darstellung der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung in Bezug auf die direkt im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen geändert. Diese wurden erstmals in einer Gesamteinkommensrechnung dargestellt. Die Vorjahresvergleichszahlen wurden entsprechend angepasst. Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben sich nicht ergeben.

Die Bilanzierungs-, Bewertungs- und Konsolidierungsgrundsätze wurden, wie im Anhang des Konzernabschlusses 2008 dargestellt, beibehalten.

Die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden beruht zum Teil auf Schätzungen bzw. Annahmen über künftige Entwicklungen. Die Beurteilung der Werthaltigkeit der auf die Verlustviträge entfallenden Latenten Steuerabgrenzung sowie der aktivierten Entwicklungskosten stützt sich auf die Unternehmensplanung, die naturgemäß mit Unsicherheiten einhergeht, so dass im Einzelfall die tatsächlichen Werte von den getroffenen Annahmen und Schätzungen abweichen können. Schätzungen und diesen zugrundeliegende Annahmen werden regelmäßig überprüft und auf mögliche Auswirkungen für die Bilanzierung beurteilt.

Konsolidierungskreis

Zum I. Quartal 2009 haben sich keine Änderungen am Konsolidierungskreis ergeben.

Langfristige Vermögenswerte

Per 31.03.2009 wurden Entwicklungskosten für selbst erstellte immaterielle Vermögenswerte in Höhe von 41 TEUR (Vj.: 91 TEUR) aktiviert. Für Ersatzinvestitionen bei Anlagen der Produktion sowie sonstiger Geschäftsausstattung wurden weitere 52 TEUR (Vj.: 94 TEUR) aktiviert.

Kurzfristige Vermögenswerte

Die kurzfristigen Vermögenswerte weisen hauptsächlich in den Positionen Wertpapiere und liquide Mittel größere Veränderungen auf. Per 31.03.2009 erhöhte sich der Bestand der Wertpapiere durch die Ausübung von Bezugsrechten um 68 TEUR (Vj.: 970 TEUR). Der Verkauf von Wertpapieren der Anadys Pharmaceuticals Inc. führte zum Ausgleich der zum 31.12.2008 erfolgsneutral in der Marktbewertungsrücklage dargestellten Wertberichtigung über -72 TEUR und einem in der GuV erfassten Gewinn in Höhe von 25 TEUR.

Den Anschaffungskosten per 31.03.2009 in Höhe von 6.981 TEUR (Vj.: 7.569 TEUR) steht der zu Stichtagskursen am 31.03.2009 bewertete Bestand in Höhe von 2.581 TEUR (Vj.: 4.967 TEUR) gegenüber. Nach der bereits zum 31.12.2008 ergebniswirksam erfassten Wertminderung in Höhe von 4.017 TEUR wurden weitere ergebniswirksame Wertminderungen in Höhe von 471 TEUR verbucht. Entsprechend dem Wertaufholungsverbot wurden die notwendigen Aufwertungen in Höhe von 88 TEUR erfolgsneutral in der Marktbewertungsrücklage erfasst. Im Vorjahr wurden die stichtagsbezogenen Buchverluste per 31.03.2008 in Höhe von 2.602 TEUR in der Position Marktbewertungsrücklage im Eigenkapital dargestellt.

Die Veränderung der verfügbaren Zahlungsmittel beträgt insgesamt 740 TEUR (Vj.: -759 TEUR) und ist auf den Mittelzufluss aus Betriebstätigkeit zurückzuführen.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Geratherm Medical AG beträgt zum 31.03.2009 insgesamt 4.500.000 EUR und ist in 4.500.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt. Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt. Die Anzahl der sich im Umlauf befindlichen Aktien belief sich per 31.03.2009 auf 4.500.000 Stück.

Die Entwicklung des Eigenkapitals wurde in der Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung dargestellt. Entsprechend dem geänderten IAS 1 wird das Gesamteinkommen nur noch als Saldo berücksichtigt. Die Aufschlüsselung haben wir in der Gesamteinkommensrechnung vorgenommen.

Termine 2009

Analystenkonferenz/Hauptversammlung

08. Juni 2009

im Hotel „Hessischer Hof“ in Frankfurt/Main

Zwischenbericht 2. Quartal

20. August 2009

Zwischenbericht 3. Quartal

19. November 2009



Geratherm Medical AG

Fahrenheitstraße 1

D - 98716 Geschwenda

Telefon: +49 36205 - 980

Fax: +49 36205 - 98115

E - Mail: info@geratherm.com

Internet: www.geratherm.com